

## **CO<sub>2</sub>-Fußabdruck halbiert: Eckert Schulen legen Energiekonzept vor**

**Energiekonzept bestätigt erfolgreiches „PowerSaving“ in der Unternehmensgruppe Eckert: Technische Maßnahmen greifen, Kampagne bewegt Mitarbeiter und Schüler erfolgreich zum bewussteren Umgang mit Energie – weitere Optimierungen bereits in Planung**

**Regenstauf.** Denn jeder trägt Verantwortung – unter diesem Motto bringt die Unternehmensgruppe Eckert das Thema Energiesparen seit einiger Zeit auf eine große Bühne. „Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein sind schon länger feste Bestandteile unserer Unternehmenskultur“, sagt Vorstandsmitglied Michael Weinelt. „Seit 2014 setzen wir daher unsere Energiespar-Pläne mit gezielten Maßnahmen in die Tat um.“ Die Mitgliedschaft im Regensburger Energie Effizienznetzwerk (REEN) der REWAG ist nur ein Schritt von vielen. So wurden vor vier Jahren am Campus Regenstauf zwei Blockheizkraftwerke in Betrieb genommen, die Schulgebäude und Wohnheime mit Strom und Wärme versorgen – 2016 wurde ein zentrales Energiemanagementsystem installiert, gleichzeitig fiel der Startschuss für die großangelegte PowerSaving-Kampagne und Ende 2016 erfolgte die Zertifizierung nach DIN EN ISO 50 001. Jetzt bestätigt ein Energiekonzept den Erfolg der strategischen Maßnahmen.

„Wir konnten die CO<sub>2</sub>-Emissionen um 50 Prozent reduzieren“, betont Markus Neumüller, Prokurist der Eckert Holding und Energiemanagementbeauftragter. Die Grundlage für diesen Erfolg wurde mit der technischen Umstellung der Energieversorgung gelegt. Wo vorher jedes einzelne Gebäude am Campus Regenstauf seine eigene Heizanlage hatte, arbeiten nun zwei Heizzentralen. „Der Großteil des Energiebedarfs wird nun durch die zwei Blockheizkraftwerke (Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen) gedeckt“, erklärt Neumüller. Die Gas-Motoren darin verbrennen Erdgas und Biomethan, um Strom zu erzeugen. Der Vorteil liegt in der Nutzung des vermeintlichen Abfallprodukts, weiß der Energiemanagementbeauftragte: „Die entstehende Abwärme im Motorblock wird in Heizwärme umgewandelt und in die einzelnen Gebäude geleitet.“ Auch die unternehmensweite PowerSaving-Kampagne leistete ihren Beitrag zum großen Energiespar-Erfolg: Allein durch die Verhaltensänderung von Mitarbeitern, Dozenten und Schülern konnten im Jahr 2017 insgesamt 570.000 kWh eingespart werden. „Dieser große Erfolg ist eine Gemeinschaftsleistung aller Mitarbeiter und Schüler“, betont Vorstandsmitglied Michael Weinelt, „darauf sind wir besonders stolz.“ Derzeit prüft das Eckert-Energie-Team weitere Optimierungsmöglichkeiten auf Wirtschaftlichkeit und Umsetzungspotential.

Das Energiekonzept liefert auch hier eine fundierte Grundlage. Denn: Dort sind die Untersuchungsergebnisse des gesamten Campusgeländes detailliert beschrieben. Zur Analyse lag der Schwerpunkt auf der Untersuchung des bestehenden Nahwärmenetzes mit Wärmeeinspeisung aus Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen sowie den verschiedenen Lüftungsanlagen. Auch Optimierungsmöglichkeiten und Handlungsempfehlungen wurden im Konzeptpapier technisch beschrieben und berechnet sowie wirtschaftlich bewertet. Für die Maßnahmen wurde eine CO<sub>2</sub>- Bilanz erstellt. Diese Untersuchung wurde vom Institut für Energietechnik (IfE) der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg durchgeführt und durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie (StMWi) gefördert. Hierbei erhielt die Eckert Holding einen Zuschuss in Höhe von 40 % der Kosten des Energiekonzeptes aus dem Programm für „Energiekonzepte und kommunale Energienutzungspläne“.

Weitere Informationen unter [www.eckert-schulen.de/powersaving](http://www.eckert-schulen.de/powersaving).

**Pressekontakt:**

Dr. Robert Eckert Schulen AG

Dr.-Robert-Eckert-Str. 3, 93128 Regenstauf

Telefon: +49 (9402) 502-480, Telefax: +49 (9402) 502-6480

E-Mail: [andrea.radlbeck@eckert-schulen.de](mailto:andrea.radlbeck@eckert-schulen.de)

Web: [www.eckert-schulen.de](http://www.eckert-schulen.de)

---

Die Eckert Schulen sind eines der führenden privaten Unternehmen für berufliche Bildung, Weiterbildung und Rehabilitation in Deutschland. In der über 70-jährigen Firmengeschichte haben rund 100.000 Menschen einen erfolgreichen Abschluss und damit bessere berufliche Perspektiven erreicht. Die Eckert Schulen tragen dazu bei, dass möglichst viele eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung erhalten. Das Bildungskonzept „Eckert 360 Grad“ stimmt die unterschiedlichen Lebenskonzepte mit den angestrebten Berufswünschen lückenlos und maßgeschneidert aufeinander ab. Die flexible Kursgestaltung, eine praxisnahe Ausbildung und ein herausragendes technisches Know-how sorgen für eine Erfolgsquote von bis zu 100% und öffnen Türen zu attraktiven Arbeitgebern.